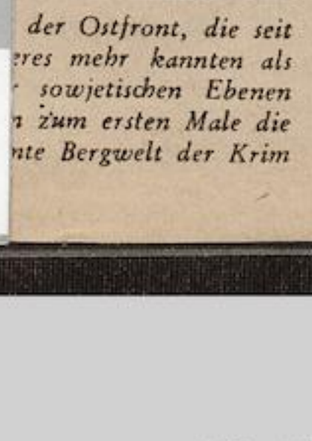
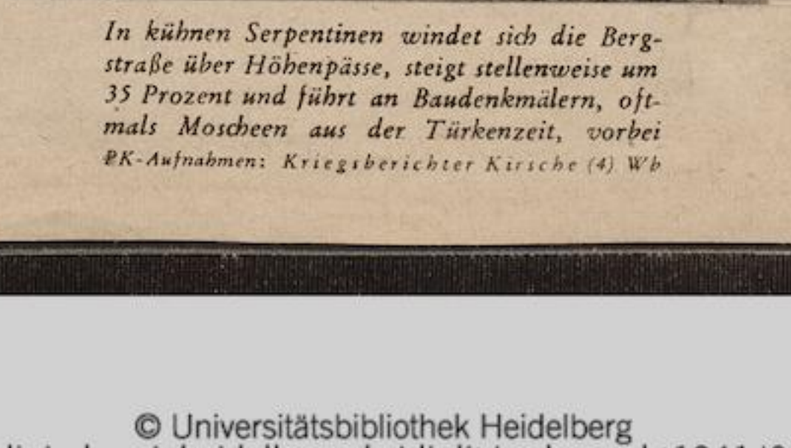
Auf Bergstraßen der KRIM

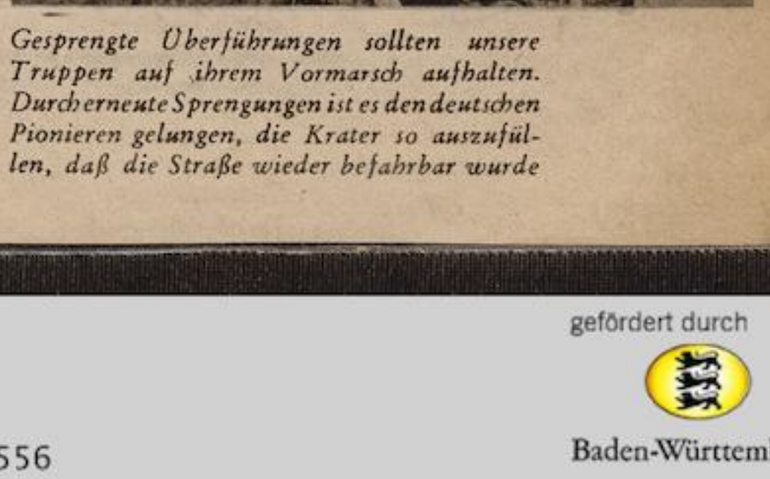


der Ostfront, die seit
eres mehr kannten als
sowjetischen Ebenen
zum ersten Male die
nte Bergwelt der Krim



In kühnen Serpentinen windet sich die Bergstraße über Höhenpässe, steigt stellenweise um 35 Prozent und führt an Baudenkmälern, oftmals Moscheen aus der Türkenzeit, vorbei

PK-Aufnahmen: Kriegsberichter Kirsche (4) Wb



Gesprengte Überführungen sollten unsere Truppen auf ihrem Vormarsch aufhalten. Durch erneute Sprengungen ist es den deutschen Pionieren gelungen, die Krater so auszufüllen, daß die Straße wieder befahrbar wurde

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG

© Universitätsbibliothek Heidelberg
http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/wehrmacht1941/0556

gefördert durch
Baden-Württemberg